33 Jahre Humanocare
Zuhören, Weiterdenken, Mitwachsen

HUMANOCARE steht seit 33 Jahren für höchste Qualität in der Versorgung von Menschen in Österreich. Unter dem Dach der Gruppe zeigen zwei Unternehmen, wohin die Reise der modernen Betreuung geht: Humanocare24 und Carely mobile Pflege. Gemeinsam sorgen sie in ganz Österreich dafür, dass Menschen dort gut versorgt sind, wo sie am liebsten sind, nämlich daheim.



Julian Hadschieff mit seiner Tochter Viktoria Hadschieff

33 Jahre Erfahrung, die man spürt

1993 wurde die Humanocare Group von Julian Hadschieff gegründet. Heute beschäftigt die Gruppe rund 2.000 Mitarbeiter:innen und betreibt bzw. managt Reha-Zentren, Pflegeeinrichtungen, ein Ambulatorium, eine Seniorenresidenz sowie eine Spezialeinrichtung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Darüber hinaus ist Humanocare mit der Humanocare 24 und Carley der größte Anbieter von 24-Stunden-Betreuung im DACH-Raum, ist im Fachkräfte Recruitment tätig und betreibt die Business -und Event Location „Das Steinberg".

Die Ansprüche an Betreuung und Pflege haben sich weiterentwickelt. Immer mehr Menschen möchten auch im Alter und bei Unterstützungsbedarf dort bleiben, wo sie sich am wohlsten fühlen: im eigenen Zuhause. Vor einigen Jahren hat HUMANOCARE mit Humanocare24 Fuß in der Betreuung zu Hause gefasst und mit Carely ist nun auch die mobile Pflege dazugekommen. Die Werte der Gruppe sind dabei aber dieselben geblieben: „Mutig. Menschlich. Miteinander."

„33 Jahre Erfahrung bedeuten für uns vor allem eines: Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen. Die Bedürfnisse der Menschen verändern sich und mit ihnen entwickeln sich auch unserer Angebote weiter. Immer mehr Menschen möchten möglichst lange selbstbestimmt im eigenen Heim leben. Genau hier setzen wir an sagt KR Mag. Julian Hadschieff, CEO und Eigentümer der HUMANOCARE Group. „Unsere Erfahrung aus der stationären Versorgung bildet dafür ein starkes Fundament. Unser Anspruch an Qualität und Menschlichkeit bleibt derselbe. Neu ist, dass wir ihn noch stärker zu den Menschen nach Hause bringen" ergänzt Viktoria Hadschieff, Regionalleiterin West. Zwei dieser Antworten tragen die Namen Humanocare24 und Carely.



v. l.: Barbara Bleiberschnig, Christian Kohlmayer, Anna Lubas

Humanocare24: Da, wenn man jemanden braucht

Wenn ein Mensch rund um die Uhr Unterstützung braucht, ist Humanocare24 zur Stelle. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Kärnten organisiert die 24 Stunden Betreuung in allen neun Bundesländern und ist auch über die Grenzen hinaus tätig. Eine selbstständige Betreuungskraft lebt dabei mit im Haushalt,

hilft im Alltag und unterstützt bei der Lebensführung Tag und Nacht.

Was Familien besonders schätzen: Bei Humanocare24 landet man nicht in einer Warteschleife. Ein Ansprechpartner aus der Region kommt persönlich ins Haus, hört zu und findet die Betreuungskraft, die wirklich zur Familie passt. Verträge, Anmeldungen, Behördenwege, uvm. übernimmt die Zentrale. Das Österreichische Qualitätszertifikat ÖQZ-24 bestätigt, dass dabei auch hinter den Kulissen alles stimmt.

„Angehörige kommen oft in einer Ausnahmesituation zu uns. Unser Ziel ist, dass sie nach dem ersten Gespräch durchatmen können, weil sie wissen, dass sich jemand kümmert und (fast) immer eine Lösung gefunden werden kann.“, so Mag. Christian Kohlmayer, Geschäftsführer von Humanocare24.

Carely: Fachkompetenz, die nach Hause kommt

Manchmal braucht es aber mehr als Hilfe im Alltag, etwa nach einer Operation oder bei einer Wunde, die fachkundig versorgt werden muss. Dann ist Carely mobile Pflege gefragt. Diplomierte Fachkräfte kommen direkt ins Haus, flexibel und bei Bedarf auch nur für ein paar Stunden.

Das Besondere an Carely ist das Modell dahinter. Die Fachkräfte arbeiten als selbstständige Franchise-Partner und haben trotzdem ein starkes System im Rücken, das ihnen Organisation, Abrechnung und Bürokratie abnimmt. „Viele großartige Fachkräfte haben ihren Beruf verlassen, weil er sich nicht mit dem Familienleben vereinbaren ließ. Bei Carely können sie wieder mit Leidenschaft arbeiten, selbstbestimmt und trotzdem nicht allein.“, sagt DGKP Barbara Bleiberschnig, die Carely 2025 gemeinsam mit Mag. Christian Kohlmayer und DPGKP Anna Lubas gegründet hat.

Gestartet ist Carely in Kärnten, sozusagen als Versuch. Und der hat sich mehr als bewährt. „Wir haben in Kärnten gesehen, wie groß der Bedarf ist und wie dankbar Familien und Partner gleichermaßen sind. Jetzt tragen wir dieses Modell in ganz Österreich hinaus“, ergänzt DPGKP Anna Lubas.





Glückliche Betreuung zu Hause – in jeder Lebenslage. Selbstständige Personenbetreuerin Maria Marilena bei Familie S.

Ein Zusammenspiel, das einfach funktioniert

Die eigentliche Stärke liegt darin, wie selbstverständlich beide Unternehmen ineinandergreifen. Heute reicht vielleicht die stundenweise Unterstützung durch Carely. Wird der Bedarf größer, kommt die 24 Stunden Betreuung von Humanocare24 dazu. Und wenn eine Betreuungskraft von Humanocare24 merkt, dass fachliche Hilfe nötig ist, ist Carely nur einen Anruf entfernt. Für Familien heißt das: keine neue Suche bei jeder Veränderung, kurze Wege und Menschen, die sich kennen und aufeinander verlassen können. „Betreuung und mobile Pflege gehören zusammen. Bei uns arbeiten sie nicht nebeneinander, sondern miteinander und genau das spüren die Familien jeden Tag.“, betont Kohlmayer.

Für Julian Hadschieff ist das Zusammenspiel der beiden Unternehmen ein Beispiel dafür, wie Versorgung in Zukunft aussehen wird: „Es wird nicht die eine Lösung für alle geben. Es braucht Angebote, die sich ergänzen und mit den Menschen mitwachsen. Humanocare24 und Carely zeigen, wie gut das gelingen kann. ■

Fotos: Marina Hobmaier, Rene Knabl, beigestellt